

**Verhandlungsniederschrift des Kirchengemeinderats**Verhandelt am: **08.11.2016, 20.00 – 23.00 Uhr**

im Evang. Gemeindehaus Großaspach

Stimmberechtigte Mitglieder: 11

Anwesend: der 1. Vorsitzende und weitere 9 stimmberechtigte Mitglieder

Außerdem: -

Entschuldigt: KGR Bernd Krämer

**– Öffentlich –**

Pfarrer Martin Kaschler begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

**Den geistlichen Impuls** hatte Kirchenpflegerin Elke Lenk vorbereitet.

Die Tagesordnung wurde vom Ersten Vorsitzenden wie folgt ergänzt:

Unter Rückblick + Ausblick:

g) Dankschreiben

Unter Verschiedenes:

4. Jahresabschluss: Essen, Organisation

Außerdem ergaben sich weitere Ergänzungen aus dem Gremium:

Unter Verschiedenes:

5. Festausschuss

Das **Protokoll** der öffentlichen Sitzung vom 11.10.2016 wurde nach Änderung unter Rückblick + Ausblick

a) letzte Zeile neuer Wortlaut:

Renate Szameitat wird als Vertreterin ansprechbar sein.

TOP 2 unter 3.) Kindergartenausschuss Seite 319 oben letzter Satz neu:

KGRin Heike Schulz und KGR Achim Notter werden von Pfarrer Kaschler als weitere Vertreter beim Kindergartenausschuss des Kirchenbezirks vorgeschlagen

**einstimmig angenommen.**

**Rückblick + Ausblick und die Tagesordnungspunkte werden nachstehend, entgegen dem tatsächlichen Ablauf, in numerischer Reihenfolge aufgeführt.**

**Rückblick und Ausblick****a.) Neuer Termin für liturgische Übung**

Der Termin für die liturgische Übung wurde nach kurzer Beratung auf Dienstag, 10. Januar 2017 um 20 Uhr in der Juliana-Kirche festgelegt. .

**b.) Neuer Termin für das KGR-Wochenende 2017**

Pfarrer Martin Kaschler wies nochmals darauf hin, dass der bisher vorgesehene Termin für das Kirchengemeinderats-Wochenende 2017 mit dem für die am 31.03.2017 geplante Bezirkssynode kollidiert. Neuer Termin: 24. bis 26. März 2017 oder 10. bis 12. März 2017. Möglicher Ort: 1. Schönblick, 2. Bad Boll, 3. Löwenstein, 4. Hesselberg Bei der Protokollerstellung stand fest: 24. bis 26. März 2017 auf dem Hesselberg.

**c.) Lutherbild: Im Lutherjahr in der Kirche platzieren ?**

Es wurde **einstimmig beschlossen**, ab dem Jahreswechsel das Lutherbild vom Clubraum wieder in der Juliana-Kirche zu platzieren.

**Beschlussfähigkeit****Tagesordnung****Protokolle****Neuer Termin liturg. Übung****Neuer Termin KGR-WE 2017****Lutherbild**

- |   |                                    |
|---|------------------------------------|
| <p><b>d.) Pfarrhausrenovierung und Architekt Küstner</b><br/>Der Erste Vorsitzende gab bekannt, dass sich Bezirksrechner Waldemar Schulz nochmals mit Architekt Küstner in Verbindung gesetzt hat und ihn eindringlich auf die Folgen bei Nichteinreichung seiner Rechnungen für die Architektenleistungen beim OKR hingewiesen hat. Beim OKR hat der Bezirksrechner noch eine letzte Frist für Architekt Küstner erreicht.</p>   | <p><b>Pfarrhausrenovierung</b></p> |
| <p><b>e.) Sichelhenket 2017: Ort schon perfekt gemacht ?</b><br/>KGR Siegfried Baumgärtner informierte das Gremium über den Stand seiner Nachfragen. Im Ergebnis steht fest, dass die Sichelhenket erst 2018 im Fürstenhof stattfinden kann. Für 2017 hat er seine Anfragen noch nicht abgeschlossen (z. B. Bezihof). Sollte er keinen Erfolg haben, wird die Sichelhenket bei ihm auf dem Schöntaler Hof stattfinden.</p>  | <p><b>Sichelhenket 2017</b></p>    |
| <p><b>f.) Ersthelferkurs: Termin</b><br/>Pfarrer Martin Kaschler wies darauf hin, dass am 25. Februar 2017 wieder ein Ersthelferkurs beim DRK im Feuerwehrgerätehaus Großaspach geplant ist.</p>  | <p><b>Ersthelferkurs 2017</b></p>  |
| <p><b>g.) Dankschreiben</b><br/>Der Erste Vorsitzende verlas dem Gremium das Dankeschreiben des Leiters des Lebenszentrums Langenburg für den Erlös aus der Erntegabenversteigerung.</p>  | <p><b>Dankeschreiben</b></p>       |
| <p><b>1. Gemeindehaus: Küche / Info und Beratung</b><br/>Die Gremiumsmitglieder hatten mit der Einladung die Pläne für die Neugestaltung der Küche erhalten. Herr Holzwarth informierte das Gremium vor Ort und erläuterte seine Vorstellungen. Im Rahmen der regen Diskussion ergaben sich noch verschiedene Fragen zu Details.<br/>Herr Holzwarth wird nun die gewünschten Änderungen in ein modifiziertes Angebot aufnehmen. Im Angebot sind dann auch verschiedene Ausstattungsmöglichkeiten gegenüber gestellt (z. B. bei Unterschränken mehrere Ausführungen aufgeführt). Ggfs. wird nochmals eine Besprechung notwendig. Herr Holzwarth hat dies auch von sich aus angeboten.</p>  | <p><b>Gemeindehaus: Küche</b></p>  |
| <p><b>2. Opfer 2017</b></p> <p><b>a.) Opferplan (Info Elke Lenk, Beratung und <b>Beschluss</b>)</b><br/>Kirchenpflegerin Elke Lenk informierte das Gremium über den Opferplan 2017, der jedem Mitglied bereits per Mail zugegangen war.<br/>KGR Eberhard Schulz informierte das Gremium über den Wunsch von Frau Eitle, der Katholischen Kirchengemeinde für die neue Orgel in Oppenweiler ein Opfer zu widmen. Aus diesem Grund wurde der Opferzweck am 04. 06. Pfingstsonntag von "Für aktuelle Notstände" geändert auf "Solidaritätsoffer für die Katholische Kirchengemeinde Aspach/Oppenweiler - Neue Orgel".<br/>Aus der Diskussion ergab sich noch eine weitere Änderung des Opferplans: Am 1. Advent (03. 12. 2017) Eröffnung Spendenaktion Brot für die Welt - Opferzweck Brot für die Welt, am 2. Advent (10. 12. 2017) Opferzweck Gustav-Adolf-Werk.<br/>Mit diesen Änderungen wurde der Opferplan 2017 <b> einstimmig beschlossen</b>.</p> <p><b>b.) Opfer Weltmission: Projektwahl (Info Achim Notter und <b>Beschluss</b>)</b><br/>KGR Achim Notter hatte aus den aufgeführten Möglichkeiten folgende Projekte ausgewählt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bibelverbreitung: Bibeln für die Gemeinden in Kuba oder in China,</li> <li>2. Christoffel-Blindenmission: Hilfe für sehbehinderte Kinder in Indien,</li> <li>3. Kinderspeisung Peru / Lima,</li> <li>4. Zukunft für Straßenkinder in Manila / Philippinen (Initiator Verein in Kleinaspach)</li> </ol> <p>Bei der Projektauswahl hatte jedes KGR-Mitglied zwei Stimmen, die auch</p> | <p><b>Opfer 2017</b></p>           |

- kumulativ eingesetzt werden konnten.  
Für das Projekt 1 = 10 Stimmen, für das Projekt 2 = 4 Stimmen,  
für das Projekt 3 = 5 Stimmen und für das letzte Projekt = 1 Stimme.  
Anschließend wurde abgestimmt, ob der Opferbetrag (Pflichtopfer 1520 €)  
gesplittet werden soll. Dies wurde mehrheitlich bejaht und dann  **einstimmig  
 beschlossen**, dem 1. Projekt (Nr. 69) Bibelverbreitung in Kuba = 1000 € und  
dem 2. Projekt (Nr. 63) Kinderspeisung Peru / Lima = 520 € zukommen zu  
lassen. KGR Achim Notter erklärte sich bereit, eine Präsentation zur  
Eröffnung der Spendenaktion Brot für die Welt zu machen, sofern es  
entsprechende Unterlagen gibt.
- 3. Diakon** (Info Martin Kaschler über Gespräch mit Dekan + Beratung) **Diakon**  
Pfarrer Kaschler wies das Gremium nochmals darauf hin, dass beim  
Großaspacher Modell bisher der vorgesehene Arbeitsanteil des Diakons für  
die Kirchengemeinde nicht erkennbar geleistet wurde.  
Seitdem er selber einen Teil des Religionsunterrichts wieder übernommen  
hat, besteht im Endeffekt ein Diakon-Anspruch für die Kirchengemeinde von  
ca. 25 Prozent. Legt der Kirchenbezirk noch etwas dazu (5 – 10 Prozent?)  
und möglicherweise auch die Paulinenpflege, so könnte bei der  
Kirchengemeinde mit einem zusätzlichen Eigenanteil von ca. 15 Prozent ein  
„halber“ Diakon angestellt werden.  
Die Besprechung mit Dekan Braun war entsprechend positiv - jetzt soll sich  
die Kirchengemeinde zunächst um eine geeignete Person für diese Stelle  
umsehen, nachdem die Suche der Paulinenpflege bisher erfolglos war.
- 4. Kindergarten Schuberstraße: Nestschaukel (Beschluss)** **Kindergarten  
Nestschaukel**  
Der Erste Vorsitzende informierte das Gremium über die im kleineren Kreis  
bei der Mitarbeiterkonferenz getroffene Entscheidung, die Nestschaukel zu  
erneuern, weil die alte doch "in die Jahre gekommen" ist und auch am neuen  
Gestell nur unter größeren Schwierigkeiten befestigt werden könnte  
(Sicherheitsrisiko !). Die neue Nestschaukel kostet ohne Befestigung 1368 €  
und wird in Kürze geliefert. KGR Siegfried Baumgärtner wird die Montage  
zusammen mit Paul Brandecker übernehmen. Der **Beschluss erfolgt  
 einstimmig**.
- 5. Nahwärme: Kurz-Info über Sachstand** **Nahwärme  
Kurzinfo**  
Pfarrer Kaschler gab bekannt, dass sich Herr Hagenlocher von der SUEWAG  
und Energieberater Kessler vom OKR in Kürze hier mit ihm treffen werden,  
um sich über das Thema Heizung in der Kirche zu besprechen. Über die  
Ergebnisse wird M. Kaschler das Gremium im Dezember informieren.
- 6. Neues von der Sicherheitsfront** **Neues von der  
Sicherheits-  
front**  
Der Erste Vorsitzende schlug vor, monatlich einen TOP vorzusehen, der den  
Stand der Abarbeitung der zu erledigenden Details zum Inhalt hat.  
Er wird beim Pfarramt die notwendigen Dinge erledigen (Schilder usw.).  
KGR Bernd Krämer hat schon den einen oder anderen Punkt erledigt, kannte  
aber bei der heutigen Sitzung nicht dabei sein, daher fehlt diese Information.  
KGR Eberhard Schulz schlug vor, die Brandhelferausbildung möglichst für  
den ganzen Distrikt vorzunehmen.
- Verschiedenes** **Verschiedenes**  
**1.) Kirchenchor: Honorare für Kantaten-Gottesdienst 1. Advent**  
Kirchenpflegerin Elke Lenk gab bekannt, dass der Kirchenchor am 1. Advent  
einen Kantaten-Gottesdienst gestaltet und für Musiker-Honorare den Betrag  
von 720 € benötigt. Nach Abzug des Erlöses aus dem Kuchenverkauf des  
Chors i. H. v. 300 € werden noch 420 € benötigt. Nachdem im  
Haushaltsplan der Betrag von 400 € angesetzt ist, schlug sie vor, die  
Ausgabe zu genehmigen. Unabhängig vom Ansatz für Honorare hat der

Kirchenchor verschiedene erforderliche neue Noten angeschafft (anderer Haushaltstitel). Der Vorschlag von Kirchenpflegerin Elke Lenk, die Ausgabe für die Musiker-Honorare des Kirchenchors zu genehmigen, wurde **einstimmig angenommen**.

## **2.) Mesnerdienst 2. Advent**

Pfarrer Kaschler wies darauf hin, dass der Mesnerdienst für den 2. Advent (Mitarbeiter-Advent bzw. Lichtergottesdienst) noch nicht feststeht. KGRin Renate Szameitat und KGR Wolfgang Klenk übernehmen diesen Dienst

## **3.) "Weihnachtsdienste 2016": Absprachen**

Der erste Vorsitzende bat um Meldung der KGR bezüglich der Dienste "über Weihnachten":

Heiligabend 24. 12.:

GD 15.30 Uhr: Zählendienst: Heike Schulz und Achim Notter

GD 17.30 Uhr: Zählendienst: Renate Szameitat und Wolfgang Klenk

GD 22.00 Uhr Christnacht: Mesner evtl. Frau Solbach oder Eckart Reiser,

1. Weihnachtstag 25. 12.:

Zähler: Siegfried Baumgärtner, Wolfgang Klenk

2. Weihnachtstag 26.12.:

Zähler: Wolfgang Klenk, Eckart Reiser,

Altjahresabend 31. 12.:

Zähler: Renate Szameitat, Karl-Heinz Otterbach

Neujahr 01. 01. 2017 (Abendgottesdienst):

Zähler: Andrea Gruber.

Die fehlenden Dienste werden noch festgelegt.

## **4.) Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss der KGR-Mitglieder mit Partnern ist für den 29. 12. um 18 Uhr vorgesehen. KGRin Renate Szameitat wählt und bestellt das Essen. Salate und Nachtsche bringen die KGR-Mitglieder mit.

## **5.) Festausschuss**

### **a.) Gemeinsames Mittagessen am 13. 11. 2016**

Getränke und Milch und Zucker für Kaffee besorgt Paul Brandecker, KGRin Renate Szameitat bringt Kaffeepulver mit.

Kuchenspenden und -verkauf soll von den Konfirmandeneltern erfolgen. Der Erlös soll zur Finanzierung der Konfirmandenfreizeit dienen. Preis Mittagessen (Gulaschsuppe mit Brot oder vegetarische Maultaschen) Richtwert 5 €, Getränke einschl. Kaffee Preis nach Ermessen. Eine Infotafel wird aufgestellt. Die Getränke werden auf den Tisch gestellt, KGR Siegfried Baumgärtner schaut, dass die Getränke nicht ausgehen.

Essensausgabe: tiefe Teller, Martin Kaschler und KGR Wolfgang Klenk schöpfen die Suppe.

Blumenschmuck /Deko: KGRin Renate Szameitat hat von ihrer Goldenen Hochzeit noch ausreichend Material übrig, das sie zur Verfügung stellt.

Tische aufstellen und mit Deko versehen: Am Sonntag 13.11. um 9 Uhr: Mithilfe: KGRin Andrea Gruber, KGRin Heike Schulz, KGR Achim Notter, KGR Eberhard Schulz, evtl. KGR Karl-Heinz Otterbach. Die Kinderkirche sollte dann in den Clubraum ausweichen.

### **b.) Mitarbeiter-Advent am 2. Advent**

Beginn: 15.30 Uhr, Aufbau + Deko 10 Uhr:

Martin Kaschler, KGRin Andrea Gruber, KGRin Heike Schulz, KGR Achim Notter. Basteltisch für Kinder ? (bisher Irmgard Kaschler)

Kuchen wie bisher von Bäckerei Übele (wurde wohl bisher gespendet). Der Festausschuss kümmert sich darum (Nachfrage bei Renate Lenz wegen Vorjahren).

**6.) Tod von Marta Fritton**

KGRin Renate Szameitat machte die Gremiumsmitglieder darauf aufmerksam, dass Marta Fritton, die am 02. 11. 2016 kirchlich bestattet wurde, 18 Jahre dem Kirchengemeinderat angehört hatte. Nach bestehender Beschlusslage soll im Gemeindebrief ein Nachruf erfolgen (ohne Bild, da kein geeignetes vorhanden ist). Textauszug aus der Trauerpredigt- Pfarrer Kaschler übermittelt an Elke Lenk - Redaktionsschluss steht bevor.

Aspach, den 11. November 2016

Zur Beurkundung:

Pfarrer Martin Kaschler

Karl-Heinz Otterbach

KGR-Mitglied

1. Vorsitzender

Protokollant